

**Besitzschutz**  
**Unechter Besitz**

<b>ABGB § 345</b>	<b>Lateinische Fassung Codex Civilis Universalis</b>	<b>Digesten</b>
<p><b>d) gegen den unechten Besitzer;</b></p> <p>§ 345. Wenn sich jemand in den Besitz <b>eindringt</b>, oder durch <b>List</b> oder <b>Bitte</b> heimlich einschleicht, und das, was man ihm aus Gefälligkeit, ohne sich einer fortdauernden Verbindlichkeit zu unterziehen gestattet, in ein fortwährendes Recht zu verwandeln sucht; so wird der an sich unrechtmäßige und unredliche Besitz noch überdieß [sic] <b>unecht</b>; in entgegengesetzten Fällen wird der Besitz für echt angesehen.</p>	<p><b>b) erga possessorem vitiosum</b></p> <p>§ 345. Si quis possessionem <b>vi ingreditur</b>, aut <b>dolo</b> vel <b>precario</b> clam irrepit, et id, quod ipsi ex indulgentia, quin obligatio durabilis suscipiatur, concessum est; in jus perpetuum mutare conatur; possessio ejus per se injusta et malae fidei praeterea <b>vitiosa</b> evadit; in casibus contrariis possession pro non vitiosa habetur.</p>	<p>... nec <b>vi</b> nec <b>clam</b> nec <b>precario</b> ...</p> <p>D 43, 16, 1; D 43, 17, 1 und öfter</p> <p><b>vitiosa</b> possessio Ven. D. 41,2,53</p>